

Montag, 07.04.2025



**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Franz Liszt: "Die Ideale" (MDR-Sinfonieorchester: Jun Märkl);  
Ludwig van Beethoven: 32 Variationen c-Moll, WoO 80 (Yulianna Avdeeva, Klavier);  
Johannes Brahms: Begräbnisgesang c-Moll, op. 13 (Rundfunkchor Leipzig);  
MDR-Sinfonieorchester: Wolf-Dieter Hauschild);  
Georg Philipp Telemann: Suite Es-Dur (La Stagione Frankfurt: Michael Schneider);  
Franz Schmidt: Sinfonie Nr. 3 A-Dur (MDR-Sinfonieorchester: Fabio Luisi)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Joseph Haydn: Violinkonzert A-Dur, Hob. VIIa/3 - "Melker Konzert" (Concerto Köln, Violine und Leitung: Midori Seiler);  
Ludwig van Beethoven: Sonate c-Moll, op. 13 - "Pathétique" (Angela Hewitt, Klavier);  
Carl Philipp Emanuel Bach: Konzert h-Moll, Wq 30 (Les Amis de Philippe, Cembalo und Leitung: Ludger Rémy);  
Johann Christian Bach: Sextett C-Dur (Il Gardellino);  
David Popper: Violoncellokonzert e-Moll, op. 24 (Wen-Sinn Yang, Violoncello);  
WDR Funkhausorchester Köln: Niklas Willén)

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Philipp Heinrich Erlebach: Overtüre Nr. 3 C-Dur (Thüringisches Kammerorchester Weimar: Rolf Reuter);  
Vincent d'Indy: Sonate D-Dur, op. 84 (Nicolas Altstaedt, Violoncello);  
José Gallardo, Klavier);  
Gabriel Fauré: "Pelléas et Mélisande", Suite (Orchestre National de France: Philippe Auguin)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Cécile Chaminade: Etude romantique Ges-Dur, op. 132 (Mark Viner, Klavier);  
Ignaz Joseph Pleyel: Sinfonie Nr. 5 F-Dur, Allegro con brio (Dagmar Becker, Flöte; Wolfgang Meyer, Klarinette; Rainer Schottstädt, Fagott; Bruno Schneider, Horn; Württembergisches Kammerorchester Heilbronn: Jörg Faerber);  
Gaetano Donizetti: Sonate F-Dur (Lajos Lencsés, Oboe; Kammerorchester Arcata Stuttgart: Patrick Strub);  
Adolf von Henselt: Klavierkonzert f-Moll, op. 16 (Wolfgang Manz, Klavier; Nürnberger Symphoniker: Ken-David Masur);  
Samuel Wesley: Sinfonie D-Dur - "Sinfonia obligato" (London Mozart Players: Matthias Bamert);  
Domenico Scarlatti: Sonate g-Moll (Christian Zacharias, Klavier)

**06:00 Am Morgen**

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.  
6:30 Zuspruch

7:30 Frühkritik

8:40 Uhr Buch- bzw. Hörbuch-Tipp

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**09:30 Lesung | Autor : Titel**

**10:00 Am Vormittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Grieg: Hochzeitstag auf Troidhaugen (Academy of St. Martin-in-the-Fields / Neville Marriner)
- Bach: Violinsonate f-Moll BWV 1018 (Rahele Maria Rilling / Johannes Roloff, Klavier)
- Weber: "Der Freischütz" - Szene und Arie des Max "Durch die Wälder, durch die Auen" (Jonas Kaufmann, Tenor / Prager Philharmoniker / Marco Armiliato)
- Mendelssohn: 1. Klavierkonzert g-Moll op. 2 (Roberto Prosseda / Residenz-Orchester Den Haag / Jan Willem de Vriend)
- Mozart: Sechs Deutsche Tänze KV 571 (Concentus musicus Wien / Nicolaus Harnoncourt)
- Chopin: Ballade g-Moll op. 23 (Kim Barbier, Klavier)
- Haydn: Overtüre zur Oper "L'isola disabitata" (Österreichisch-Ungarische Haydn-Philharmonie / Ádám Fischer)

**12:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Eckhard Frick, Anthropologischer Psychologe  
Der aus der Wetterau stammende Medizinprofessor Eckhard Frick ist einer der namhaftesten deutschen Vertreter des "Spiritual Care".  
Dabei handelt es sich um ein neues Fachgebiet der Medizin, bei der der Patient im Hinblick auf seine spirituellen Bedürfnisse beachtet wird.  
Eckhard Frick ist außerdem Theologe und Priester, er gehört dem Jesuitenorden an.

Mit seiner Professur an der Technischen Universität München setzt er sich dafür ein, dass Spiritual Care ein Bestandteil medizinisch-pflegerischen Handelns wird. Außerdem soll Spiritual Care stärker in der Ausbildung von Medizinern verankert werden. Es ist erwiesen, dass die mit der Spiritualität eines Menschen verbundenen Fragen nach dem Sinn oder Zusammenhänge von Heilung und Wohlbefinden stärken, gleichzeitig aber auch einschränken können.

Im Doppelkopf spricht Eckhard Frick über die spirituelle Dimension von Krankheit und Heilung, er erläutert, was man unter Spiritualität verstehen kann. Und er begründet, warum auch Atheisten spirituell sind.

Gastgeber: Klaus Hofmeister

### 13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Brahms: Drei Ungarische Tänze, bearbeitet für Violine, Klavier und Streicher (Maxim Vengerov / Vag Papian / Virtuosi)
- Predieri: "Scipione il giovane" - Arie des Scipione "Finche salvo è l'amor suo" (Jakub Józef Orlinski, Countertenor / Il Pomo d'Oro / Maxim Emelyanychev)
- Schubert: 3. Sinfonie D-Dur D 200 (NDR Elbphilharmonie Orchester / Günter Wand)
- Wieniawski: Polonaise op. 13 (Cyprien Catsaris, Klavier)
- Vivaldi: Konzert a-Moll op. 3 Nr. 6, bearbeitet für Trompete, Streicher und B.c. (Alison Balsom / Scottish Ensemble / Jonathan Morton)
- Ravel: Ma mère l'oye (Cincinnati Symphony Orchestra / Paavo Järvi)

### 14:30 Lesung | Autor : Titel

### 15:00 Menschen und ihre Musik

Von Bach bis Beatles, ausgewählt und präsentiert von prominenten Gästen. Die erste vom Taschengeld gekaufte Platte, ein unvergessliches Konzert-Erlebnis oder eine persönliche Begegnung: Wenn unsere Gäste im Studio "ihre" Musik präsentieren, dann dürfen sie ins Plaudern kommen. Jeden Montagnachmittag und die Wiederholung immer sonntags.

### 16:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

### 18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

### 19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

### 20:00 ARD Konzert Melvyn Tan und das MDR-Sinfonieorchester in Leipzig

ARD Konzert  
Unter Dennis Russell Davies spielt das MDR Sinfonieorchester neben Mozarts Klavierkonzert C-Dur KV 503 mit Melvyn Tan als Solist die 5. Sinfonie "Jetzt und in der Stunde des Todes" von Heinz Winbeck . Melvyn Tan, Klavier  
MDR-Sinfonieorchester  
Leitung: Dennis Russell Davies

Wolfgang Amadeus Mozart:  
Klavierkonzert C-Dur KV 503  
Heinz Winbeck: Fünfte Sinfonie "Jetzt und in der Stunde des Todes"

(Aufnahme vom 10. November 2024 im Gewandhaus Leipzig)

Zum Ausklang des Bruckner-Jahres 2024 spielte das MDR Sinfonieorchester unter Leitung von Chefdirigent Dennis Russell Davies die 5. Sinfonie von Heinz Winbeck (1946-2019). Sie trägt den Titel "Jetzt und in der Stunde des Todes" und spiegelt Winbecks Auseinandersetzung mit Anton Bruckner. Ursprünglich hatte Davies den Komponisten gebeten, mit einem vierten Satz Bruckners 9. Sinfonie zu vollenden. Doch der Versuch scheiterte. Winbeck schrieb eine eigene Sinfonie über das Ringen und Scheitern eines Meisters beim Komponieren - aus "Respekt vor der Unberechenbarkeit von Bruckners Genie", uraufgeführt 2011 in Linz.

### 22:00 ARD Jazz. Spotlight | Jazz mit Bukkehorn – Das Hildegunn Øiseth Quartet

Hildegunn Øiseth holt die norwegische Tradition in die Moderne  
Sie spielt Ziegenhorn und Trompete. Hildegunn Øiseth holt die norwegische Tradition in die Moderne.  
Ursprünglich vertrieben die Wikinger mit diesem Signalinstrument Bären und Wölfe. Dann wurden in das Horn des Ziegenbocks Grifflöcher gebohrt, und es wurde zum Musikinstrument. Fasziniert von seiner Geschichte und seinen Klangmöglichkeiten ist das Bukkehorn für Hildegunn Øiseth neben der Trompete zum wichtigsten Instrument geworden. In ihrer Musik zeichnet ihr Quartett große und weite Klanglandschaften, ganz in der klaren Klangatmosphäre der nordischen Musik, in denen das Ziegenhorn archaisch und mythisch durch den Puls des aktuellen skandinavischen Jazz hindurchklingt.

Am Mikrofon: Karsten Neuschwender (SR)

### 23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Eckhard Frick, Anthropologischer Psychologe

Der aus der Wetterau stammende Medizinprofessor Eckhard Frick ist einer der namhaftesten deutschen Vertreter des "Spiritual Care". Dabei handelt es sich um ein neues Fachgebiet der Medizin, bei der der Patient im Hinblick auf seine spirituellen Bedürfnisse beachtet wird. Eckhard Frick ist außerdem Theologe und Priester, er gehört dem Jesuitenorden an. Mit seiner Professur an der Technischen Universität München setzt er sich dafür ein, dass Spiritual Care ein Bestandteil medizinisch-pflegerischen Handelns wird. Außerdem soll Spiritual Care stärker in der Ausbildung von Medizinern verankert werden. Es ist erwiesen, dass die mit der Spiritualität eines Menschen verbundenen Fragen nach dem Sinn oder Zusammenhänge von Heilung und Wohlbefinden stärken, gleichzeitig aber auch einschränken können.

Im Doppelkopf spricht Eckhard Frick über die spirituelle Dimension von Krankheit und Heilung, er erläutert, was man unter Spiritualität verstehen kann. Und er begründet, warum auch Atheisten spirituell sind.

Gastgeber: Klaus Hofmeister

Dienstag, 08.04.2025



**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Hector Berlioz: "Symphonie fantastique", op. 14 (Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Stéphane Denève); T#ru Takemitsu: "Nostalghia" (Gidon Kremer, Violine; Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Andrey Boreyko); Wladyslaw Szpilman: "Kleine Ouvertüre" (Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin: John Axelrod); Francesco Maria Veracini: Sonate (Spirit of Musicke); Johann Sebastian Bach: Klavierkonzert d-Moll, BWV 1052 (Simone Dinnerstein, Klavier; Kammerorchester Staatskapelle Berlin)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie G-Dur, KV 110 (Academy of St. Martin in the Fields: Neville Marriner); Johann Sebastian Bach: Sonate c-Moll, BWV 1017 (Janine Jansen, Violine; Jan Jansen, Cembalo); Ernst von Dohnányi: "American Rhapsody", op. 47 (Danubia Symphony Orchestra: Domonkos Héja); Franz Liszt: Sonate h-Moll (Vardan Mamikonian, Klavier); Florence Price: Sinfonie Nr. 1 e-Moll (Philadelphia Orchestra: Yannick Nézet-Séguin)

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Carl Friedrich Zelter: Violakonzert Es-Dur (Hariolf Schlichtig, Viola; Münchener Kammerorchester: Hariolf Schlichtig); Joseph Haydn: Klaviertrio B-Dur, Hob. XV/38 (Trio 1790); Granville Bantock: "Celtic Symphony" (Royal Philharmonic Orchestra: Vernon Handley)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Giuseppe Sammartini: Oboenkonzert G-Dur (Orchestra di Padova e del Veneto, Oboe und Leitung: Diego Dini Ciacci); Claude Debussy: "Petite Suite" (Michel Béroff, Jean-Philippe Collard, Klavier); Louis Spohr: Streichquintett a-Moll, op. 91 (Sándor Papp, Viola; New Haydn Quartet Budapest); Felix Mendelssohn Bartholdy: Konzert d-Moll (Alexander Sitkovetsky, Violine; Dinorah Varsi, Klavier; Stuttgarter Kammerorchester: Michael Hofstetter); Henry Purcell: "The Gordian Knot Untied" (The Parley of Instruments: Roy Goodman); Johann Strauß: "Bal champêtre", op. 303 (Staatliche Philharmonie Kosice: Alfred Walter)

**06:00 Am Morgen**

Inspiriert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.  
6:30 Zuspruch

7:30 Frühkritik

8:40 Uhr Buch- bzw. Hörbuch-Tipp

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**09:30 Lesung | Autor : Titel**

**10:00 Am Vormittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Sarasate: Carmen-Fantasie op. 25 (Hilary Hahn, Violine / hr-Sinfonieorchester / Andrés Orozco-Estrada)
- Mozart: Sinfonie D-Dur KV 385 "Haffner-Sinfonie" (Wiener Philharmoniker / Riccardo Muti)
- Ireland: Ballade of London nights (Franziska Lee, Klavier)
- Albinoni: Adagio g-Moll, bearbeitet für Violine, Orgel und Streicher (Daniel Hope / Katerina Chroboková / Zürcher Kammerorchester)
- R. Strauss: Don Juan op. 20 (Philadelphia Orchestra / Wolfgang Sawallisch)
- Hummel: Trompetenkonzert Es-Dur (Alison Balsom / Deutsche Kammerphilharmonie / Thomas Klug)

**12:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Isabelle Graw, Kunsthistorikerin  
Isabelle Graw hat ein Buch über eine unsympathische Frau geschrieben. Diese Frau ist: Isabelle Graw. So könnte man den Doppelkopf ankündigen, um Aufmerksamkeit zu erregen. Ganz falsch ist das nicht. "Angst und Geld", das Buch, erzählt in Ich-Form von einer erfolgreichen Frau aus dem Kunstbetrieb und von ihren Ängsten. "Angst und Geld" ist keine Autobiographie, sondern ein Roman. Die Protagonistin ist nicht zu verwechseln mit Isabelle Graw, aber mitunter auch nicht zu unterscheiden von Isabelle Graw.

Die richtige Isabelle Graw, Jahrgang 1962, hat viele Berufe. Kunsthistorikerin, Kunstkritikerin,

Publizistin, Kuratorin, seit 2002 Professorin für Kunsttheorie an der Städelschule in Frankfurt am Main. Außerdem hat Graw die renommierte Zeitschrift "Texte zur Kunst" mitgegründet. Seit den achtziger Jahren ist sie eine der glamouröseren Figuren der deutschen Kunst- & Popwelt.

Gastgeber: Klaus Walter

### 13:00 Mittagskonzert mit dem hr-Sinfonieorchester

"Six Concerts avec plusieurs instruments", so hat Bach einst selbst seine berühmte Konzertreihe genannt, die als "Brandenburgische Konzerte" in die Musikgeschichte eingegangen ist. Der Schweizer Blockflötist und Dirigent Maurice Steger präsentiert sie alle - jedes eine Klasse für sich. Maurice Steger, Leitung und Blockflöte

Johann Sebastian Bach: Sechs Brandenburgische Konzerte

(Aufnahme vom 28. März 2025 aus dem hr-Sendesaal)

Der französische Titel trifft im Grunde genommen den Kern dieser Konzerte: Weder sind es reine Solokonzerte noch echte Concerti grossi - vielmehr hat Bach in ihnen alle Möglichkeiten und Kombinationen ausgetestet, wie Instrumentalisten miteinander konzertieren können.

Eine Leistungsschau des konstruktiven Miteinanders sozusagen, was erst in einer zyklischen Aufführung so ganz zur Geltung kommt. Maurice Steger wagt diesen Marathon und wird dabei zugleich demonstrieren: Bach hat die Blockflöte zwar selten eingesetzt, doch in den "Brandenburgischen" spielt sie eine äußerst raffinierte Rolle - im zweiten und vierten Konzert etwa. Wie gemacht für den Schweizer Blockflöten-Virtuosen.

### 14:30 Lesung | Autor : Titel

### 15:00 Literaturland Hessen

Wir sind da, wo etwas los ist: Diskussionen, Gespräche, öffentliche Veranstaltungen.

### 16:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

### 18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

### 19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

### 20:00 RendezVous Chanson

Die ganze Vielfalt der frankophonen Musik zu Gehör bringen, das ist der Anspruch von "RendezVous Chanson". Monsieur Chanson Gerd Heger kann sich beim Saarländischen Rundfunk auf das größte einschlägige Archiv in Europa (außerhalb Frankreichs) stützen: Fast 100.000 Titel machen es möglich, das traditionelle Chanson bis in seine Frühzeiten genauso zu würdigen wie aktuelle Entwicklungen und sogar die Hitparade. Dazu ist man seit vielen Jahren durch Konzertmitschnitte auch mit Live-Aufnahmen und Interviews bestens versorgt und in Frankreich, Belgien, Québec und der ganzen frankophonen Welt hervorragend vernetzt.

Am Mikrophon: Gerd Heger

Eine Sendung von SR Kultur

### 21:00 JetztMusik JetztMusik | ECLAT 25

Preisträgerkonzert zum Stuttgarter Kompositionspreis Seit 1955 schreibt die Stadt Stuttgart jährlich einen Kompositionspreis aus. Ziel des Wettbewerbs ist

es, Komponistinnen und Komponisten zu fördern und der zeitgenössischen Musik den Weg ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu ebnet. echtzeitEnsemble  
Leitung: Christof M Löser

Sara Glojnari#: EVERYTHING, ALWAYS  
für Streichorchester

Anda Kryeziu: Infuse: Playtime  
für Ensemble

(Aufnahme vom 9. Februar 2025 im Stuttgarter Theaterhaus)

Im Rahmen des Festivals ECLAT wurde der 69. Stuttgarter Kompositionspreis verliehen: Sara Glojnari#, Anda Kryeziu und Thomas Stiegler waren die Preisträger\*innen. Zwei der drei prämierten Werke sind in der JetztMusik zu hören.

Am Mikrophon: Michael Rebhahn

Eine Sendung von SWR Kultur

Weltmusik

### 22:00 Weltmusik Open World

Inspirierende Geschichten und ausgewählte Musik: Global Music und Musikkulturen jenseits festgelegter Stile und geografischer Grenzen - von französischem Chanson bis kolumbianischer Cumbia und traditionellem Gamelan bis experimentellem Afrobeat. Eine Sendung von WDR 3

### 23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Isabelle Graw, Kunsthistorikerin  
Isabelle Graw hat ein Buch über eine unsympathische Frau geschrieben. Diese Frau ist: Isabelle Graw. So könnte man den Doppelkopf ankündigen, um Aufmerksamkeit zu erregen. Ganz falsch ist das nicht. "Angst und Geld", das Buch, erzählt in Ich-Form von einer erfolgreichen Frau aus dem Kunstbetrieb und von ihren Ängsten. "Angst und Geld" ist keine Autobiographie, sondern

ein Roman. Die Protagonistin ist nicht zu verwechseln mit Isabelle Graw, aber mitunter auch nicht zu unterscheiden von Isabelle Graw.

Die richtige Isabelle Graw, Jahrgang 1962, hat viele Berufe. Kunsthistorikerin, Kunstkritikerin, Publizistin, Kuratorin, seit 2002 Professorin für Kunsttheorie an der Städelschule in Frankfurt am Main. Außerdem hat Graw die renommierte Zeitschrift "Texte zur Kunst" mitgegründet. Seit den achtziger Jahren ist sie eine der glamouröseren Figuren der deutschen Kunst- & Popwelt.

Gastgeber: Klaus Walter

Mittwoch, 09.04.2025



**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Anton Fils: Sinfonie Es-Dur (L'Orfeo Barockorchester: Michi Gaigg); Marie Jaëll: Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll (Cora Irsen, Klavier; WDR Funkhausorchester: Arjan Tien); Johannes Brahms: Serenade D-Dur, op. 11 (Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester: Günter Wand); Carl Philipp Emanuel Bach: Sonate d-Moll (Les Amis de Philippe); Robert Schumann: "Julius Cäsar", Ouvertüre (WDR Sinfonieorchester: Heinz Holliger)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Alexander Glasunow: Violinkonzert a-Moll, op. 82 (Jascha Heifetz, Violine; RCA Victor Symphony Orchestra: Walter Hendl); Joseph Haydn: Streichquartett h-Moll, Hob. III/37 (Delian Quartett); Igor Strawinsky: Sinfonie in drei Sätzen (SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg: Michael Gielen); Claude Debussy: "La boîte à joujoux" (Michael Korstick, Klavier); Georg Abraham Schneider: Flötenkonzert a-Moll, op. 53 (Gaby Pas-Van Riet, Flöte; Württembergisches Kammerorchester Heilbronn: Johannes Moesus)

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 63 C-Dur - "La Roxelane" (Il Giardino Armonico: Giovanni Antonini); Carl Philipp Emanuel Bach: Sonate B-Dur, Wq 65, Nr. 38 (Ana-Marija Markovina, Klavier); Franz Adolf Berwald: Violinkonzert cis-Moll, op. 2 (Leon Spierer, Violine; Radio-Symphonie-Orchester Berlin: Gabriel Chmura)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Franz Schubert: "Der Spiegelritter", Ouvertüre (Prague Sinfonia: Christian Benda); Carl Maria von Weber: "Sechs Favoritwalzer der Kaiserin von Frankreich Marie Louise" (Michael Endres, Klavier); Joseph Fiala: Konzert Es-Dur (Albrecht Mayer, Englischhorn; Kammerakademie Potsdam); Joseph Hellmesberger jr.: "Vielliebchen", op. 1 (Wiener Philharmoniker: Daniel Barenboim); Charles Avison: Konzert Nr. 11 G-Dur (Café Zimmermann); Ludwig van Beethoven: Septett Es-Dur, op. 20 (Mitglieder des Nash Ensemble of London)

**06:00 Am Morgen**

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.  
6:30 Zusppruch

7:30 Frühkritik

8:40 Uhr Buch- bzw. Hörbuch-Tipp

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**09:30 Lesung | Autor : Titel**

**10:00 Am Vormittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Wagner: "Einzug der Gäste" aus der Oper "Tannhäuser" (Rundfunkchor Leipzig / Staatskapelle Dresden / Silvio Varviso)
- Beethoven: Klaviersonate c-Moll op. 13 "Pathétique" (Friedrich Gulda)
- Raff: 1. Orchestersuite C-Dur op. 101 / Marsch (Bamberger Symphoniker / Hans Stadlmair)
- Prokofjew: 1. Sinfonie D-Dur op. 25 "Symphonie classique" (Chamber Orchestra of Europe / Claudio Abbado)
- Schumann: Neun Lieder aus der Dichterliebe op. 48 (Mauro Peter, Tenor / Helmut Deutsch, Klavier)
- Mozart: Ouvertüre zur Oper "Così fan tutte" (La Cetra Barockorchester / Andrea Marcon)
- Sibelius: Humoreske g-Moll op. 89 Nr. 4 (Christian Tetzlaff, Violine / Sinfonieorchester des Dänischen Rundfunks / Thomas Dausgaard)

**12:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Eric Wrede, Bestatter & Trauerbegleiter  
Es betrifft jeden von uns, aber nur die wenigsten sprechen darüber: Tod, Trauer und Abschiednehmen von geliebten Menschen. Mit Eric Wrede darüber zu reden ist da ganz anders. Er ist einer der bekanntesten Bestatter und Trauerbegleiter Deutschlands, hat Bücher über das Thema geschrieben, hat seinen eigenen Podcast, und seine Geschichte

wurde für das Fernsehen verfilmt. Bestattungen und der Umgang mit dem Tod sind bei ihm anders, unkonventionell. Wenn er zum Beispiel eine Urne mit dem Lasten Fahrrad zur Beerdigung bringt, um Tod und Sterben sichtbarer zu machen. Dadurch wird der Tod nicht weniger traurig, aber enttabuisiert.

Gastgeberin: Kerstin Poppendeck

### 13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen. Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Chopin: Walzer As-Dur op. 42 (Géza Anda, Klavier)
- Telemann: Oboenkonzert G-Dur (Emanuel Abbühl / Nieuw Sinfonietta Amsterdam)
- Tschaikowsky: 6. Sinfonie h-Moll op. 74 "Pathétique" (Tonhalle-Orchester / Paavo Järvi)
- Bach: Corrente + Double aus der 1. Violinpartita h-Moll BWV 1002 (Hilary Hahn)

### 14:30 Lesung | Autor : Titel

### 15:00 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen

"Ich wollt', ich wär' ein Huhn!" - Gegacker mit Musik  
Glücksend legt ein Huhn ein Ei. Stolz lässt der Hahn seinen Morgenruf erschallen. Wenn Komponisten sich vom bunten Treiben auf dem Hühnerhof inspirieren lassen, dann gackert, scharrt, kreischt und kräht es auch in der Musik.  
Die Küken tanzen Ballett in ihren Eierschalen. Und die Gockel blasen zum Angriff beim Hahnenkampf. "Kaisers Klänge" spazieren mit offenen

Ohren über den musikalischen Hühnerhof.

### 16:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

### 18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven  
Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

### 19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

### 20:00 ARD Konzert Die Schlagzeugin Vivi Vassileva und das Beethoven Orchester

Vivi Vassileva führte mit dem Beethoven Orchester Bonn zum ersten Mal das Schlagzeugkonzert "A Savage Beat" von Sauli Zinovjev auf.

Vivi Vassileva, Schlagzeug  
Beethoven Orchester Bonn  
Leitung: Dirk Kaftan

Sauli Zinovjev: "A Savage Beat",  
Konzert für Schlagzeug und Orchester (Uraufführung)  
Sergej Rachmaninow: 2. Sinfonie e-Moll op. 27

(Aufnahme vom 15. November 2024 aus dem Opernhaus Bonn)

Schon rein optisch war erkennbar, dass mit der Uraufführung des Schlagzeugkonzertes von Sauli Zinovjev etwas Außergewöhnliches anstand. Für "A Savage Beat" wurden im vorderen Drittel der Bühne diverse Schlaginstrumente positioniert, wirkten wie Skulpturen, bis hin zu einer emporragenden archaischen Riesentrommel. Vivi Vassileva begann effektiv mit einer kleinen Trommel, stimmte dann mit zwei Orchestermusikern ein

Trio an, ehe sie von Instrument zu Instrument wanderte und dem Beethoven Orchester Bonn immer wieder neue Klangfarben entgegensetzte. Hochkomplexe Rhythmen folgten aufeinander, rasend schnell spielte Vassileva und ließ sich auch von einem im Eifer des Gefechts zerberstenden Schlagzeugstück nicht aus der Ruhe bringen. Ein Spektakel: Das Publikum jubelte vor Begeisterung. Dirk Kaftan dirigierte im Anschluss noch die epochale, immer wieder melancholisch anmutende, rund einstündige 2. Sinfonie e-Moll von Sergej Rachmaninow.

ARD Jazz

### 22:00 ARD Jazz Das Magazin

What's going on? - Features, Interviews und was die Szene (um-)treibt  
Das wöchentliche Jazz-Update, präsentiert von der ARD: Spannende Veröffentlichungen, internationale Ereignisse und aktuelle Debatten. Wir diskutieren Jazz in allen seinen Facetten und suchen auch die Orte auf, an denen er vom Bodensee bis zur Ostsee, von der Oder bis zum Rhein zuhause ist. Nicht verpassen!  
Am Mikrophon: Ulrich Habersetzer (BR)

### 23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Eric Wrede, Bestatter & Trauerbegleiter  
Es betrifft jeden von uns, aber nur die wenigsten sprechen darüber: Tod, Trauer und Abschiednehmen von geliebten Menschen. Mit Eric Wrede darüber zu reden ist da ganz anders. Er ist einer der bekanntesten Bestatter und Trauerbegleiter Deutschlands, hat Bücher über das Thema geschrieben, hat seinen eigenen Podcast, und seine Geschichte wurde für das Fernsehen verfilmt.  
Bestattungen und der Umgang mit dem Tod sind bei ihm anders, unkonventionell. Wenn er zum Beispiel eine Urne



mit dem Lastenfahrrad zur  
Beerdigung bringt, um Tod  
und Sterben sichtbarer zu  
machen. Dadurch wird der  
Tod nicht weniger traurig, aber  
enttabuisiert.

Gastgeberin: Kerstin  
Poppendieck

Donnerstag, 10.04.2025



**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Wolfgang Amadeus Mozart: Serenade D-Dur, KV 250 - "Haffner-Serenade" (NDR Sinfonieorchester: Günter Wand); Peter Tschaikowsky: "Chrysostomos Liturgie", Vier Chöre (NDR Chor: Philipp Ahmann); Julius Röntgen Vater: Sinfonie Nr. 8 cis-Moll (Carmen Fuggiss, Sopran; Trio Parnassus; NDR Radiophilharmonie: David Porcelijn); Joseph Haydn: Sonate e-Moll, Hob. XVI/34 (Markus Becker, Klavier); Camille Saint-Saëns: "La muse et le poète", op. 132 (Mira Wang, Violine; Jan Vogler, Violoncello; NDR Radiophilharmonie: Thierry Fischer)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie g-Moll, KV 183 (Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR: Roger Norrington); Gustav Mahler: "Rückert-Lieder" (Hanna Schwarz, Alt; Chicago Symphony Orchestra: Claudio Abbado); Felix Mendelssohn Bartholdy: Klavierkonzert Nr. 1 g-Moll (Valentin Gheorghiu, Klavier; MDR-Sinfonieorchester: Herbert Kegel); Louise Farrenc: Klavierquintett a-Moll, op. 30 (Anne Schätz, Klavier; Karin Löffler-Hunziker, Violine; Giovanni Menna, Viola; Uta Zenke-Vogelmann, Violoncello; Wies de Boevé, Kontrabass);

Franz Doppler: Konzert d-Moll (Jean-Pierre Rampal, Andrés Adorján, Flöte; Orchestre National de l'Opéra de Monte-Carlo: Claudio Scimone)

7:30 Frühkritik

8:40 Uhr Buch- bzw. Hörbuch-Tipp

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Matthias Georg Monn: Violoncellokonzert g-Moll (Balázs Máté, Violoncello; Capella Agostino Steffani: Lajos Rovátkay); Robert Schumann: "Kinderszenen", op. 15 (Silke Avenhaus, Klavier); Howard Blake: Flötenkonzert, op. 493 a (Jaime Martin, Flöte; Academy of St. Martin in the Fields: Neville Marriner)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 89 F-Dur, Vivace (Berliner Philharmoniker: Simon Rattle); Enrique Granados: "Goyescas" (Alicia de Larrocha, Klavier); Antonio Vivaldi: Violinkonzert E-Dur, op. 3, Nr. 12 (L'Arte dell'Arco: Federico Guglielmo); Carl Maria von Weber: Concertino Es-Dur, op. 26 (Steven Kanoff, Klarinette; Münchner Rundfunkorchester: Tommaso Placidi); Edvard Grieg: Walzer-Capricen, op. 37 (Klavierduo GrauSchumacher); Peter von Winter: Oboenkonzert Nr. 2 F-Dur, Rondo (Kurt Meier, Oboe; Northern Sinfonia of England: Howard Griffiths)

**06:00 Am Morgen**

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.  
6:30 Zuspruch

**09:30 Lesung | Autor : Titel**

**10:00 Am Vormittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Doppler: Rigoletto-Phantasie (The Clarinots / Wiener Virtuosen)
- Haydn: Sinfonie Nr. 55 Es-Dur (Orchestre de Chambre de Lausanne / Jesús Lopez-Cobos)
- Bach: Violinkonzert E-Dur BWV 1042 (Kati Debretzeni / English Baroque Soloists / John Eliot Gardiner)
- Pachelbel: Kanon und Gigue D-Dur (Il Giardino Armonico / Giovanni Antonini)
- Draeseke: Ouvertüre zur Oper "Gudrun" (NDR Radiophilharmonie / Jörg-Peter Weigle)

**12:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Murat Güngör, Lehrer, Autor, HipHop-Chronist

**13:00 Am Mittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Suppé: Ouvertüre zur Operette "Dichter und Bauer" (Wiener Philharmoniker / Zubin Mehta)
- Couperin: Il ritratto dell'amore (Parlement de Musique / Martin Gerster)

- Mozart: Klavierkonzert d-Moll KV 466 (Radu Lupu / hr-Sinfonieorchester / Dmitrij Kitajenko)
- Debussy: Prélude à l'après-midi d'un faune (Berliner Philharmoniker / Simon Rattle)

**14:30 Lesung | Autor : Titel**

**15:00 Freiheit Deluxe**

Podcast mit Jagoda Marini# | zu Gast:  
Jagoda Marini# erkundet mit ihren Gästen die Kunst-, Meinungs- und Gedankenfreiheit als Bedingung für gesellschaftliche Entwicklung.

**16:00 Am Nachmittag**

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

**18:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven  
Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

**19:00 Hörbar**

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

**20:00 Lost in Music - Im Wiesengrund**

Der "locus amoenus", der liebliche Ort, ist ein zentrales Motiv der idealisierenden Naturschilderung, vor allem in Literatur und Malerei. In dieser arkadischen Umgebung, wo der Mensch ganz im Einklang mit der Natur lebt, darf eine Wiese natürlich nicht fehlen.

Und wie die berückende Grasfläche musikalisch in Erscheinung treten kann, zeigt Michael Rebhahn in "Lost in Music".

Von Michael Rebhahn

Eine Sendung von SWR Kultur

**21:00 Verhandlungssache: Wie wir über (Neue) Musik sprechen**

Mit Julia Heimerdinger, Leopold Hurt und Dirk Wieschollek  
Musik ist unaussprechlich. Unaussprechlich schön, berührend, erschütternd, faszinierend. Die Substanz von Musik zu beschreiben, ist keine leichte Aufgabe.  
Selbst Theodor W. Adorno – der Philosoph, der nie um Worte verlegen war – gab zu, dass Musik manchmal die Grenze des Unbeschreiblichen passiert. Trotzdem ist das Sprechen über Musik notwendig. Es hilft beim Einordnen und Verstehen. Ganze Berufswege, etwa der Musikjournalismus, operieren mit Sprache. Und natürlich diskutieren wir auch privat über Musik. Aber welche Sprache haben wir dafür? Und sind wir mit dieser Sprache zufrieden?

Moderation: Leonie Reineke und Martina Seeber

**22:00 Blues'n'Roots**

Blue Notes in vielen Farben | heute unter mit: Larkin Poe, Andy Fairweather-Low, Giles Robson & John Primer  
The Invisible Bluesman: Andy Fairweather-Low | Bloom: Neues von Larkin Poe | Chicago Blues Classics: Giles Robson & John Primer

Jeden zweiten Donnerstag präsentieren wir an dieser Stelle alte und neue Aufnahmen aus den Bereichen Blues, Jazz, Swing, Rhythm'n'Blues, Soul und Country.

Am Mikrophon: Dagmar Fulle

**23:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Murat Güngör, Lehrer, Autor, HipHop-Chronist

Freitag, 11.04.2025



**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1 c-Moll (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Bernard Haitink); Luigi Cherubini: "Nemo gaudeat" (Barbara Fleckenstein, Sopran; Barbara Müller, Alt; Bernhard Schneider, Andrew Meyer, Tenor; Christof Hartkopf, Bass; Harald Feller, Max Hanft, Orgel; Chor und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks; Riccardo Muti); Robert Volkmann: Serenade d-Moll, op. 69 (Gottfried Greiner, Violoncello; Münchner Rundfunkorchester: Lamberto Gardelli); Sergej Prokofjew: Overtüre, op. 34 (Solisten des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks); Leos Janáček: "Glagolitische Messe" (Evelyn Lear, Sopran; Hilde Rössel-Majdan, Alt; Ernst Haefliger, Tenor; Franz Crass, Bass; Chor und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Rafael Kubelík)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Richard Strauss: "Don Juan", op. 20 (Radio-Symphonieorchester Stuttgart: Neville Marriner); Maurice Ravel: Klaviertrio a-Moll (Benjamin Engeli, Klavier; Esther Hoppe, Violine; Maximilian Hornung, Violoncello); Claude Debussy: "La mer" (Chicago Symphony Orchestra: Georg

Solti); Ferdinand Ries: Sonate C-Dur, op. 20 (Juris Teichmanis, Violoncello; Hansjacob Staemmler, Hammerklavier); Anton Arenskij: Klavierkonzert f-Moll, op. 2 (Stephen Coombs, Klavier; BBC Scottish Symphony Orchestra: Jerzy Maksymiuk)

7:30 Frühkritik

8:40 Uhr Buch-Tipp

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Florence Price: "Songs of the Oak" (Württembergische Philharmonie Reutlingen: John Jeter); Alexander Glasunow: Thema und Variationen, op. 72 (Stephen Coombs, Klavier); Edvard Grieg: "Holberg-Suite", op. 40 (Australian Chamber Orchestra: Richard Tognetti)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Ludwig van Beethoven: Klaviertrio D-Dur, op. 70 - "Geister-Trio" (Trio Karénine); Antonio Casimir Cartellieri: Sinfonie Nr. 2 (Evergreen Symphony Orchestra: Gernot Schmalfluss); Johann Strauß: "Ischler Walzer" (Thomas Albertus Irnberger, Violine; Jörg Demus, Klavier); Friedrich Ernst Fesca: Sinfonie Nr. 3 D-Dur (NDR Radiophilharmonie: Frank Beermann); Carl Philipp Emanuel Bach: Sinfonie Es-Dur, Wq 179 (Orchestra of the Age of Enlightenment: Rebecca Miller); Gioacchino Rossini: "La scala di seta", Overtüre (Bamberger Symphoniker: Giuseppe Patanè)

**06:00 Am Morgen**

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.  
6:30 Zuspruch

**09:30 Lesung | Autor : Titel**

**10:00 Am Vormittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Telemann: Trompetenkonzert D-Dur (Matthias Höfs / Deutsche Kammerphilharmonie)
- Raff: Ballade op. 74 Nr. 1 (Tra Nguyen, Klavier)
- Mozart: Divertimento D-Dur KV 136 (Ostbottisches Kammerorchester / Juha Kangas)
- Vivaldi: "Giustino" - Arie "Vedro con mio diletto" (Cecilia Bartoli, Mezzosopran / Ensemble Matheus / Jean-Christophe Spinosi)
- Tschaikowsky: Andante cantabile op. posth. für Violoncello und Orchester (Yo-Yo Ma / Pittsburgh Symphony Orchestra / Lorin Maazel)
- Grieg: Aus Holbergs Zeit op. 40 (hr-Symphonieorchester / Ruth Reinhardt)

**12:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Julia Esterer, Unternehmerin

**13:00 Am Mittag**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:  
(eine Auswahl)

- Tartini: Violinsonate g-Moll "Teufelstriller" (Joshua Bell / John Constable, Cembalo)
- Haydn: The spirit's song (Ruth Ziesak, Sopran / Gerold Huber, Klavier)
- Reinecke: Ouvertüre "Dame Kobold" op. 51 (Münchner Rundfunkorchester / Henry Raudales)
- Weber: 1. Klarinettenkonzert f-Moll op. 73 (Jörg Widmann / Deutsches Symphonie-Orchester Berlin)
- Chausson: Sinfonische Dichtung "Viviane" op. 5 (BBC Philharmonic Orchestra / Yan Pascal Tortelier)
- Purcell: Symphony, Air und Hornpipe aus "King Arthur" (Freiburger Barockorchester / Thomas Hengelbrock)

**14:30 Lesung | Autor : Titel**

**15:00 Hörbuchzeit**

In der Hörbuchzeit stellen wir Ihnen jede Woche Neuerscheinungen und Klassiker des Hörbuchmarkts im Gespräch vor.

**16:00 Am Nachmittag**

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

**18:00 Der Tag**

Ein Thema, viele Perspektiven  
Tagesgeschehen um die Ecke gedacht  
Jeden Tag ein wichtiges Thema – von Montag bis Donnerstag. Eines, das Fragen aufwirft. "Der Tag" sucht Antworten, beleuchtet Hintergründe und ordnet ein. Und spricht mit Menschen, die zum Thema etwas zu sagen haben. Monothematisch, aber facettenreich entsteht so ein Bild aus vielen Perspektiven.

**19:00 Hörbar**

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

**20:00 Konzertsaal  
Forum N - Werke von Christian Mason und Helmut Lachenmann**

Im November 2025 wird der Komponist Helmut Lachenmann 90 Jahre alt. Schon im Februar war er beim Forum N des hr-Sinfonieorchesters mit zwei großformatigen Werken vertreten, die trotz der behaglich-einladenden Titel alles andere als kompositorische Nettigkeiten zu bieten hatten. Hornisten des hr-Sinfonieorchesters Alexander Waite, Klavier hr-Sinfonieorchester Leitung: Matthias Hermann

Christian Mason (\*1984):  
Sympathetic Resonance (2015, Uraufführung)  
Helmut Lachenmann (\*1935):  
Serynade - Musik für Klavier (1997/98)  
Helmut Lachenmann: My Melodies - Musik für 8 Hörner und Orchester (2018)

(Aufnahme vom 14. Februar 2025 aus dem hr-Sendesaal in Frankfurt)

Melodien im herkömmlichen Sinne haben es schwer in der Neuen Musik. Und gerade beim versierten Materialbefrager, Geräusch- und Verfremdungskünstler Lachenmann ist nicht zu erwarten, dass man nach seinen "Melodies" gutgelaunt pfeifend den Saal verlässt. Leicht ironisch-verschmitzt setzt der Altmeister hier seine Erkundungen des instrumental Möglichen fort, diesmal fokussiert auf acht Hörner, umgeben von einem wahrlich riesig besetzten Orchester, und erteilt allen, die doch vielleicht auf eine Melodie warten, vorsorglich schon mal den Bescheid: "Ich werde sie natürlich enttäuschen."

Die "Serynade" - die ihr y dem Namen von Lachenmanns Frau, der Pianistin und

Widmungsträgerin Yukiko Sugawara verdankt - konzentriert sich ganz auf die Nachhall- und Resonanzeffekte des Klaviers, mal ruhig tastend, mal virtuos, über weite Strecken auch mit wuchtigen Clustern, immer aber mit frappierenden Ergebnissen, was da so alles zum Klingen gebracht werden kann.

Resonanzeffekte spielen auch in Christian Masons "Sympathetic Resonance" eine zentrale Rolle. Je eine solistische Trompete und Posaune bringen rückwärts zum Publikum stehend das Innere eines Flügels zum Schwingen. Und das Orchester fungiert als opulentes Borduninstrument, das vornehmlich ein meditatives Versenken in die von natürlichen Obertönen geprägte Klanglandschaft zelebriert.

**23:00 Doppelkopf**

Am Tisch mit Julia Esterer, Unternehmerin

Samstag, 12.04.2025



**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 103 Es-Dur - "Mit dem Paukenwirbel" (Radio-Sinfonieorchester Stuttgart: Roger Norrington); E. T. A. Hoffmann: Harfenquintett c-Moll (Isabelle Moretti, Harfe; Parisii-Quartett); Ralph Vaughan Williams: "Bucolic Suite" (Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz: Karl-Heinz Steffens); Robert Fuchs: Fantasiestücke, op. 78 (Martin Ostertag, Violoncello; Oliver Triendl, Klavier); Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie D-Dur, KV 297 - "Pariser" (Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR: Roger Norrington)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Peter Tschaikowsky: Suite G-Dur, op. 61 - "Mozartiana" (Radio-Symphonie-Orchester Berlin: Gerd Albrecht); Carl Loewe: Streichquartett G-Dur, op. 24 (Hallensia Quartett); George Gershwin: "Rhapsody in Blue" (Cécile Ousset, Klavier; Radio-Sinfonie-Orchester Stuttgart: Neville Marriner); Johann Sebastian Bach: Partita d-Moll, BWV 1004 (Christian Tetzlaff, Violine); Johan Wagenaar: "Cyranos de Bergerac", Ouvertüre (Concertgebouw-Orchester Amsterdam: Riccardo Chailly)

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Jean Françaix: Klarinettenkonzert (Eduard Brunner, Klarinette; Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken: Marcello Viotti); Franz Xaver Richter: Streichquartett A-Dur, op. 5 (Casal Quartett); Zoltán Kodály: "Tänze aus Galánta" (Staatliche Philharmonie Brunn: José Serebrier)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Joachim Raff: "Dame Kobold", Ouvertüre (Bamberger Symphoniker: Hans Stadlmair); Sophia Corri-Dussek: Sonate c-Moll, op. 2 (Irmgard Gorzawski, Harfe); Franz Xaver Mozart: Klavierkonzert C-Dur, op. 14 (Sinfonieorchester St. Gallen, Klavier und Leitung: Howard Shelley); Camille Saint-Saëns: Violinkonzert h-Moll, op. 61 (Julian Rachlin, Violine; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Mariss Jansons); John Marsh: Sinfonie Nr. 8 G-Dur (London Mozart Players: Matthias Bamert); Carl Czerny: Variations brillantes, op. 14 (Stephen Hough, Klavier)

**06:00 Musik am Morgen**

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.  
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Chopin: 2. Scherzo b-Moll op. 31 (Lang Lang, Klavier)
- Giuliani: Grandi variazioni concertanti für zwei Gitarren op. 35 (Heinrich Albert Duo)
- Bach: Konzert für Violine, Oboe und Streicher c-Moll BWV

1060 (Fabio Biondi, Violine und Leitung / Alfredo Bernardini, Oboe / Europa Galante)  
ZUSPRUCH

- Schubert: Klaviertrio Es-Dur D 897 (Trio Fontenay)
- Zelenka: Sinfonia zur Serenata "Il Diamante" ZWV 177 (hr-Sinfonieorchester / Václav Luks)
- Elgar: 4. Marsch "Pomp and Circumstance" (BBC Symphony Orchestra / Andrew Davis)
- Walther: 9. Suite c-Moll (Les plaisirs du Parnasse / David Plantier)
- Mozart: Hornkonzert Es-Dur KV 417 (David Pyatt / Academy of St. Martin-in-the-Fields / Neville Marriner)
- Diepenbrock: "Kennst Du das Land" für Singstimme und Klavier (Marlies Petersen / Jendrik Springer)
- Gluck: "Furientanz" und "Reigen seliger Geister" aus "Orpheus und Eurydike" (Orpheus Chamber Orchestra)
- Delius: On hearing the first cuckoo in spring (Orchestra della Svizzera Italiana / Howard Griffiths)

**NACHRICHTEN**

- Mendelssohn: Lied ohne Worte D-Dur op. 109 (Roel Dieltiens, Violoncello / Frank Braley, Klavier)
- Porpora: "Polifemo" - Arie des Acis "Alto Giove" (Cecilia Bartoli, Mezzosopran / Il Giardino Armonico / Giovanni Antonini)
- Haydn: Trompetenkonzert Es-Dur (Lucienne Renaudin Vary / Luzerner Sinfonieorchester / Michael Sanderling)
- Dvořák: Drei Slawische Tänze aus op. 72 für zwei Klaviere (Katia und Marielle Labèque)
- Beethoven: 1. Leonoren-Ouvertüre op. 138 (Chamber Orchestra of Europe / Nikolaus Harnoncourt)
- Hertel: Ballett "La fille mal gardée" - Pas de deux aus dem 2. Akt (Orchester der Nationaloper Sofia / Boris Spassov)
- Tschaikowsky: "Juni" aus den "Jahreszeiten", bearbeitet für Violine und Klavier (Daniel Hope / Jacques Ammon)

• C.Ph.E. Bach: Sinfonia C-Dur Wq 182 Nr. 3 (Pulcinella Orchestra / Ophélie Gaillard)  
06:30 Zuspruch  
08:00 Nachrichten

**09:30 hr2-kultur - kompakt**

Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

**10:00 Treffpunkt hr-Sinfonieorchester**

Mit aktuellen und historischen Aufnahmen des hr-Sinfonieorchesters. Das genaue Musikprogramm und Informationen zu den Beiträgen werden aktuell vor der Sendung bereitgestellt.

Am Mikrophon: Ursula Böhmer

**12:00 Hörbuchzeit**

In der Hörbuchzeit stellen wir Ihnen jede Woche Neuerscheinungen und Klassiker des Hörbuchmarkts im Gespräch vor.

**13:00 Hörbar**

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

**14:00 Archivschätze**

Das Beste aus (fast) 100 Jahren Radio

**15:00 Musikland Hessen**

Aktuelle Berichte, Konzertmitschnitte und Hintergründe aus dem hessischen Musikleben.  
17:00 Nachrichten

**18:00 hr2-kultur - kompakt**

Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

**19:00 Hörspiel  
ARD Radio Tatort**

Hörspiel

**20:00 ARD Oper  
Giuseppe Verdis "Macbeth" aus der Oper Frankfurt**

Zuhause bei den Macbeths: ein Spiel um Gier und Macht als grotesk-opulente Choroper mit Domen Križaj und Tamara Wilson in den Hauptrollen.  
Macbeth - Domen Križaj  
Lady Macbeth - Tamara Wilson  
Banquo - Andreas Bauer  
Kanabas  
Macduff - Matteo Lippi  
Malcolm - Kudaibergen Abildin  
Arzt - Erik van Heyningen  
Kammerfrau der Lady - Karolina Bengtsson  
u.a.  
Chor der Oper Frankfurt  
Frankfurter Opern- und Museumsorchester  
Leitung: Thomas Guggeis

Verdi: Macbeth  
Melodramma in vier Akten - zweite Fassung (1865)

(Aufnahmen vom 18. und 22. Dezember 2024)

Der schottische Feldherr Macbeth hat viel erreicht. Doch eine Prophezeiung erweckt die Gier in ihm: Macbeth werde König von Schottland. Angestachelt von seiner Frau begeht er einen Mord und setzt eine grausame Spirale in Gang. Es entsteht ein packender Sog, ein Spiel um Gier und Macht als grotesk-opulente Choroper mit Domen Križaj und Tamara Wilson in den Hauptrollen. Mit Macbeth vertont Verdi 1847 erstmals ein Drama von Shakespeare. Dafür wagt er Neues: Statt den Stoff auf die Oper zuzuschneiden, passt er seine Musik dem Drama an und führt damit die italienische Oper als Gattung in neue Bahnen.

**23:00 The Artist's Corner |  
Gerhard Rühm 95**

Hugo Wolf und drei Grazien  
Hugo Wolf (1860-1903) verbrachte seine letzten Jahre in der Niederösterreichischen Landesirrenanstalt. Das

tragische Finale eines Komponistenlebens, in dessen Verlauf es drei intensive Liebesbeziehungen gab: mit Vally Franck, mit Melanie Köchert-Lang und mit der Sängerin Frida Zerny.

Diese biografische Konstellation wäre andernorts die Basis für ein Melodram oder realistisch-psychologisierendes Hörspiel. Nicht so beim Pionier des intermedialen Spiels mit Texten. Der in Wien und Köln lebende Dichter, Künstler und Hörspielmacher Gerhard Rühm, der am 12. Februar 95 Jahre alt geworden ist, überträgt das lang gehegte Vorhaben eines Sprechstücks für fünf Stimmen, von denen jede nur Wörter mit einem der Vokale u, o, a, e oder i spricht, auf die Situation des späten Wolf.

"Wolfs Gedanken", so Rühm, "kreisen im 'Letzten Akt' obsessiv um dieselben Begriffe, um drei emotional zentrale Bezugspersonen seines Lebens (die drei 'Grazien') - ein psychopathologisches Verhalten, das unter die von Schizophrenen bekannten Sprachphänomene fällt: Verbigeration, das stereotype Repetieren aus dem Zusammenhang gerissener Wörter und Satzfragmente und ihre Begriffsverwischung, sowie Agglutination, die zeitliche Isolierung einzelner Wörter, der Zerfall des Redeflusses bis hin zum totalen Sprachverlust."

WDR / hr 2015 / | 40 min.  
Sprecher: Monika Lichtenfeld und Gerhard Rühm

Sonntag, 13.04.2025



Rundfunkorchester: Ulf Schirmer)

**00:00 Nachrichten und Wetter**

**00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)**

Präsentiert von BR-KLASSIK  
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert A-Dur, KV 488 (Imogen Cooper, Klavier; hr-Sinfonieorchester: Christopher Hogwood); Baldassare Galuppi: "Ezio", Arie des Valentiniano aus dem 3. Akt (Monika Eder, Sopran; L'Orchestre Baroque de Strasbourg: Harald Kraus); Hector Berlioz: Sinfonie - "Harold en Italie" (Tabea Zimmermann, Viola; hr-Sinfonieorchester: Hugh Wolff); Johann Friedrich Fasch: Sinfonia g-Moll (Main-Barockorchester Frankfurt: Martin Jopp); Gustav Mahler: "Totenfeier" (hr-Sinfonieorchester: Paavo Järvi)

**02:00 Nachrichten, Wetter**

**02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Bernhard Heinrich Romberg: Concertino A-Dur, op. 72 (Bruno Delepelaire, Stephan Koncz, Violoncello; Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Reinhard Goebel); Felix Mendelssohn Bartholdy: Klaviertrio c-Moll, op. 66 (Trio Jean Paul); Joaquin Rodrigo: "Concierto de Aranjuez" (Xavier de Maistre, Harfe; Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Karel Mark Chichon); Ludwig van Beethoven: Sonate As-Dur, op. 26 (Jean-Efflam Bavouzet, Klavier); Ernst von Gemmingen: Violinkonzert A-Dur (Kolja Lessing, Violine; Münchner

**04:00 Nachrichten, Wetter**

**04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Christoph Nichelmann: Konzert c-Moll (Akademie für Alte Musik Berlin); Joseph Haydn: Streichquartett F-Dur, op. 2, Nr. 4 (Angeles String Quartet); Ernest Tomlinson: "English Folk-Dances", Suite Nr. 2 (Tschechoslowakisches Radio-Sinfonieorchester: Ernest Tomlinson)

**05:00 Nachrichten, Wetter**

**05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)**

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht  
Valborg Aulin: "Tableaux Parisiens" (Göteborgs Sinfoniker: Johannes Gustavsson); Ernesto Lecuona: "Rapsodia Negra" (Thomas Tirino, Klavier; Polish National Radio Symphony Orchestra: Michael Bartos); Filippo Gragnani: Quartett A-Dur, op. 8 (Consortium Classicum); Alexander Glasunow: Konzertwalzer D-Dur, op. 47 (Philharmonia Orchestra: Jewgenij Swetlanow); Arcangelo Corelli: Concerto grosso F-Dur, op. 6 (Amandine Beyer, Helena Zemanova, Violine; Gli Incogniti); Georges Bizet: Sinfonie C-Dur, Allegro vivace (Orpheus Chamber Orchestra)

**06:00 Geistliche Musik**

Unter anderem mit der Bachkantate "Himmelskönig, sei willkommen" BWV 182  
• Melchior Vulpius: Gloria, laus et honor (Capella Dalemnia Vocalconsort / Capella Dalemnia Instrumentalconsort / René Michael Röder)

• Johann Rosenmüller: Christum ducem qui per crucem (Alex Potter, Countertenor / Chelycus)

• Georg Philipp Telemann: "Mirjams, und deine Wehmut, Debora" TWV 6:4b (Antje Rux, Sopran / Susanne Langner, Alt / Tobias Hunger, Tenor / Leipziger Concert / Siegfried Pank)

• Johann Sebastian Bach / Johann Kuhnau: Der Gerechte kommt um (Pygmalion / Raphael Pichon)

• Albert Behrends: Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld (Albert Behrends, an der Erasmus-Bielfeldt-Organ von St. Wilhadi in Stade)

• Franz Tunder: Hosianna dem Sohne Davids (Hanna Zumsande, Sopran / Cornelia Samuelis, Sopran / Stefan Kahle, Countertenor / Tobias Hunger, Tenor / Benjamin Glaubitz, Tenor / Joachim Höchbauer, Bass / Kammerchor und Instrumentalisten der Capella St. Marien / Johannes Unger)

• Etwa ab 7:00 Uhr:  
• Johann Sebastian Bach: Kantate "Himmelskönig, sei willkommen" BWV 182 (Monika Mauch, Sopran / Matthew White, Countertenor / Charles Daniels, Tenor / Harry van der Kamp, Bass / Montréal Baroque / Eric Milnes)

**07:30 Morgenfeier**

Pfarrer Jochen Cornelius-Bundschuh, Kassel

Radio für Kinder

**08:00 Radio für Kinder Lauschinsel | Die Glitzer-Gang (1 v. 6): Affen-Alarm**

Kinderhörspiel von Arne Salasse - Radiopremiere  
Die Glitzer-Gang, das sind Richie, Sohn der superreichen Kings, die über die futuristische Stadt King-City herrschen, sein mit dem neuesten Freundschaftsmodul ausgestatteter Roboter-Butler "Robo" und Amira, ein Mädchen



mit top Begabung für technische Probleme aller Art. Gemeinsam lösen die drei Freunde die kniffligsten Fälle.

Eigentlich wollen die drei einen entspannten Nachmittag im Park mit Blitzballspiel und Chillen verbringen. Doch dann tauchen plötzlich überall Tiere auf. Woher kommen sie? Und wieso bewegen sie sich so komisch? Mutig gehen die drei der Sache auf den Grund – Landung im Untergrund inklusive!

“Die Glitzer-Gang“ ist die Fortsetzung des Kinderhörspiels “Chaos in Glitzer-City“, in dem Amira als Elektropinzessin und Hackerin für viel Wirbel sorgt.

Regie: Janine Lüttmann | Musik: Andreas Koslik | hr/NDR 2025 | ca. 27 Min.

Mit Jens Wawrczeck, bekannt aus “Die drei ???“, als Robo-Butler und vielen anderen tollen Stimmen.

Alle Folgen gibt's in der ARD Audiothek <https://www.ardaudiothek.de/>, einfach im Suchfeld “Die Glitzergang“ eingeben.

Ab 9 Jahren

Mit Stefanie Hatz

### 08:30 Am Sonntagmorgen

Mit dem Interessantesten der Woche und viel Musik

### 11:30 Religionen auf dem Weg Camino | Sendungstitel

Religionen auf dem Weg

### 12:00 Literaturland Hessen

Wir sind da, wo etwas los ist: Diskussionen, Gespräche, öffentliche Veranstaltungen.

### 13:00 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen

"Ich wollt', ich wär' ein Huhn!" - Gegacker mit Musik

Glucksend legt ein Huhn ein Ei. Stolz lässt der Hahn seinen Morgenruf erschallen. Wenn Komponisten sich vom bunten Treiben auf dem Hühnerhof inspirieren lassen, dann gackert, scharrt, kreischt und kräht es auch in der Musik. Die Küken tanzen Ballett in ihren Eierschalen. Und die Gockel blasen zum Angriff beim Hahnenkampf. "Kaisers Klänge" spazieren mit offenen Ohren über den musikalischen Hühnerhof.

### 14:00 Wie Alexander der Große einen Staat erschüttert Hörspiel | "In letzter Stunde" von Mihail Sebastian

Wie Alexander der Große einen Staat erschüttert

Eine Farce über die Pressefreiheit  
Was in dieser Komödie geschieht, wirkt als Ganzes gesehen recht märchenhaft. „Wir brauchen einen Knüller“, sagt der Direktor einer Bukarester Tageszeitung. Und er kriegt ihn, ohne es zu ahnen: In seinem Revolverblatt ist versehentlich ein wissenschaftlicher Artikel über Alexander den Großen erschienen, der ein turbulentes Spiel von Verwechslungen, Verdächtigungen und Erpressungen auslöst. Der gerissene Zeitungsmann, der Geschäfte machen will, und ein skrupelloser Industriekapitän, der seine lichtscheuen Unternehmungen bedroht sieht, raufen sich um den ahnungslosen Autor des ominösen Artikels – einen schüchternen Privatdozenten, der sich nur für Alexander den Großen interessiert. Die drei treiben sich gegenseitig an den Rand des Ruins und gehen schließlich doch als Gewinner aus allen Verwirrungen hervor. Ein bissiges Stück über die Medienlandschaft.

### 15:10 Klassikzeit mit dem hr-Sinfonieorchester

Ausgewählte Aufnahmen mit dem hr-Sinfonieorchester

- Beethoven: Tripelkonzert C-Dur op. 56 (Sitkovetsky-Trio / hr-Sinfonieorchester / Ivan Repušić)
- Mendelssohn: Meeresstille und glückliche Fahrt op. 27 (hr-Sinfonieorchester / Hugh Wolff)
- Britten: What the wild flowers tell me (hr-Sinfonieorchester / Paavo Järvi)
- Hummel: Mandolinenzert G-Dur (Avi Avital / hr-Sinfonieorchester / Ton Koopman)
- Schubert: 2. Sinfonie B-Dur D 125 (hr-Sinfonieorchester / Andrés Orozco-Estrada)

### 17:00 Menschen und ihre Musik

Von Bach bis Beatles, ausgewählt und präsentiert von prominenten Gästen. Die erste vom Taschengeld gekaufte Platte, ein unvergessliches Konzert-Erlebnis oder eine persönliche Begegnung: Wenn unsere Gäste im Studio "ihre" Musik präsentieren, dann dürfen sie ins Plaudern kommen. Jeden Montagnachmittag und die Wiederholung immer sonntags.

### 18:00 Feature

### 19:00 hr-Bigband

Konzerte und Produktionen u.a. mit: Quest for freedom  
Quest for freedom | hr-Bigband feat. Dave Liebman & Richie Beirach cond. by Jim McNeely, Hessischer Rundfunk, hr-Sendesaal, Frankfurt, Juni 2009  
Am Mikrofon: Jürgen Schwab

Gemeinsam haben Dave Liebman und Richie Beirach neue Standards im Jazz gesetzt. Die hr-Bigband unter Leitung von Jim McNeely bot den opulenten Rahmen für ein Wiedersehen der beiden langjährigen Partner: ein Fest für alle Beteiligten.

### 20:00 Konzertsaal

**Weilburger  
Schlosskonzerte - Anna  
und Laura Handler**

Der Renaissancehof des Weilburger Schlosses hoch über der Lahn bietet das schöne Ambiente, in dem sich die Schwestern Anna und Laura Handler aus München mit Musik von Bach und Mozart präsentieren.

Anna Handler, Klavier und Leitung

Laura Handler, Violine  
Württembergisches  
Kammerorchester

Bach: 5. Klavierkonzert f-Moll  
BWV 1056

Gluck: "Tanz der Furien" aus der  
Oper "Orfeo ed Euridice"

Haydn: Symphonie Nr. 49 f-Moll  
"La Passione"

Mozart: 5. Violinkonzert A-Dur  
KV 219

(Aufnahme vom 22. Juli 2023  
aus dem Renaissancehof von  
Schloss Weilburg)

Sie sind Mitte 20, studieren Geige, Klavier und Dirigieren und treten gern zusammen als Kammermusikduo auf: die Schwestern Anna und Laura Handler. Sie gelten als "rising stars", haben die renommiertesten Wettbewerbs-Preise und Stipendien bekommen, gründeten 2018 ihr eigenes Ensemble "Enigma Classica" und starten gerade ihre internationale Karriere. In Weilburg stellten sich die Handler-Schwestern und das Württembergische Kammerorchester mit einem frühklassischen Programm mit Werken von Gluck, Haydn und Mozart vor. Anna Handler, die mit 17 ihren ersten Taktstock kaufte, spielt auch Bachs 5. Klavierkonzert.

**22:00 Notenschlüssel - Johannes  
Brahms: Deutsche  
Volkslieder**

von und mit Paul Bartholomäi  
"Deutsche Volkslieder" von  
Johannes Brahms, da denkt  
man leicht an die Sammlung

von Volksliedbearbeitungen, die der alternde Komponist als eine seiner letzten Arbeiten veröffentlichte. Paul Bartholomäi lässt diese Sammlung beiseite und stellt eine erheblich kompliziertere Frage: Wie wirkt sich die Brahms'sche Volksliedbegeisterung auf seine größeren und anspruchsvolleren Formen aus?

Dass der Weg von einer "Volkslied-Bearbeitung" für Solostimme und Klavier zu einem Kunstlied nicht weit ist und der Abstand nicht allzu groß, erkennt das lauschende Ohr bald. Aber wie ist es mit der Chormusik, der Kammermusik, der Klaviermusik, der Sinfonik? Der "Notenschlüssel" begibt sich auf eine spannende Suche nach Volksliedspuren im Schaffen von Brahms.

Vor etwa anderthalb Jahrzehnten richtete Paul Bartholomäi in seiner Sendereihe "Notenschlüssel" Fragen an die klassische Musik. Sie sind bis heute aktuell geblieben - seine persönlichen Antworten ebenfalls.  
Eine Sendung aus dem hr-Archiv.

**23:30 Hörbar**

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich